

# Beilage zu Nr. 19 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 22. Januar 1860.

## Kirchliche Anzeigen.

### Getraute:

**Marienparochie:** Den 15. Januar der Handarbeiter Domann mit M. R. Ch. Gerhardt verw. Jgel.

**Glauch:** Den 15. Januar der Maler Kellner mit F. M. S. Rappsilber.

### Geborene:

**Marienparochie:** Den 18. September 1859 dem Schneidermeister Bauer ein S., Carl Robert. — Den 8. November dem Lehrer und Cantor Hankel eine T., Hermine Hedwig. — Den 18. December dem Kaufmann Köhner eine T., Marie Louise Auguste.

**Ulrichsparochie:** Den 23. September 1859 dem Schneidermeister Gebhardt eine T., Elise. — Den 6. December dem Deconomen Weiswange ein S., Ernst Moriz Emil. — Den 7. Januar 1860 dem Protokollführer Gabriel ein S., Alfred Paul. — Den 12. dem Droschkentufcher Mennecke eine T., todtgeb.

**Moritzparochie:** Den 14. December 1859 dem Tischlermeister Nabe eine T., Erdmuthe Mathilde Emma. — Den 28. dem Salzwirker Raucke eine T., Friederike Anna Marie. — Den 31. ein unehel. S., Friedrich Paul. — Den 7. Januar 1860 ein unehel. S., Johann Wilhelm Carl.

Berichtigung. Unter den Geborenen der Moritzparochie in Nr. 7 des Tageblatts muß es heißen: Dem Glasermeister Schulze eine T., Sibonie Alwine Friederike Wilhelmine.

**Domkirche:** Den 31. December 1859 dem Kofferträger Koch eine T., Louise Clara.

**Neumarkt:** Den 18. November 1859 dem Handarbeiter Schröder ein S., Friedrich Johann Christian Max. — Den 4. December dem Maurer Schurig ein S., Simon Albert. — Den 24. dem Fabrikarbeiter Riemann ein S., Friedrich Hermann.

**Glauch:** Den 27. November 1859 dem Handarbeiter Kube eine T., Amalie Auguste Anna.

### Gestorbene:

**Marienparochie:** Den 7. Januar des Schneidemeisters Weise Wittwe, 56 J. Wassersucht. — Den 10. des Conditors Blau Ehefrau, 36 J. 10 M. Brustleiden. — Den 11. der Maurer Gültjahr aus Dorf-Alleben, 17 J. 5 M. Entkräftung. — Den 12. des Handarbeiters Meyner Wittwe, 64 J. Magenentzündung. — Eine unehel. T., Anna, 4 J. Entkräftung. — Den 14. der Kaufmann Börkel, 29 J. 6 M. Brustkrankheit. — Den 17. des Kaufmanns Heynemann Wittwe, 78 J. 2 W. 2 T. Entkräftung.

**Ulrichsparochie:** Den 12. Januar des Droschkentufchers Mennecke T. todtgeb.

**Moritzparochie:** Den 14. Januar der pens. Postbureau-Diener Klitsch, 50 J. 9 M. Rückenmarksleiden. — Den 15. der pens. Salinen-Buchtenwächter Schlieder, 85 J. 6 M. Sticfluß.

**Domkirche:** Den 14. Januar des Malers Braune T. Anna, 8 J. 9 M. Scharlachwassersucht. — Den 18. des Cigarrenmachers Gneist T. Martha, 5 M. Krämpfe.

**Neumarkt:** Den 9. Januar des Handarbeiters Seifert Wittwe, 53 J. 2 M. Sticfluß. — Den 12. des Maurermeisters Eckstein Wittwe, 77 J. Altersschwäche. — Den 16. des Böttchermeisters Eckstein S. Emil, 3 J. 11 M. 2 W. 6 T. Sticfluß.

**Glauch:** Den 13. Januar eine unehel. T., todtgeb. — Den 15. der Zimmermann Körting, 62 J. Lungenlähmung.

Herausgegeben im Namen der Armendirection  
von Dr. Eckstein.



## Bekanntmachungen.

Die drei verschließbaren Keller unter dem Waagegebäude am Markte, welche durch den Bau eines Canals trocken gelegt sind, sollen auf die sechs Jahre vom 1. April 1860 bis 31. März 1866 öffentlich vermietet werden. Der Bietungstermin findet

**Donnerstag den 26. Januar d. J. 11 Uhr** auf dem Rathhause statt. Nachgebote werden nicht angenommen.

Halle, den 12. Januar 1860.

Der Magistrat.

### Zum Verkauf

des hier in der großen Ulrichsstraße Nr. 10 in bester Geschäftslage belegenen Hauses, in welchem sich 2 Läden befinden und zu welchem ein Seitengebäude, Hofraum und Röhrwasser gehören, habe ich im Auftrage der Eigenthümer einen Bietungstermin

**am 13. Februar Nachmittags 3 Uhr** in meinem Geschäftszimmer, woselbst die Verkaufsbedingungen zur Ansicht bereit liegen, angelegt.

Halle, den 22. Januar 1860.

Riemer, Justiz-Rath.

**Masken-Anzüge für Damen sind sehr billig zu vermieten Kaulenberg Nr. 4.**

Gesichts-Masken. C. F. Ritter.

**Gummischuhe französische C. F. Ritter.**

**Schrotenschuhe u. Stiefeln fl. Sandb. 14.**

Zwei Schornsteinhauben sind billig zu verkaufen große Steinstraße Nr. 26.

Vier Stück neue birkenne Kleidersekretaire und eine Kommode verkauft große Brauhausgasse 14.

### Photogene und Solaröl

bester Qualität empfiehlt zu den bekannt billigen Preisen **Th. Düwert**, Leipziger Straße 12.

Von Montag an sind gute trockne Kohlensteine im Ganzen und Einzelnen billig zu verkaufen Taubengasse Nr. 2.

### L. Gundermann, Schmeerstr.

empfiehlt schwarzen **Mailänder Taffet** in allen Breiten, **Atlas**, **Tibet**, **Lüstrin**, **Mouffelin de laine** und **Jaconetts**.

**Rannische Straße Nr. 5** täglich frische **Aufläufer**, à St. 6  $\frac{3}{4}$ , und **Sahnen-Baissee's**, sowie **Champignons** gefüllt.

**Rannische Straße Nr. 5** täglich frischen **Malz-Zucker** in Platten und **Ackermann'sche Kräuter-Bonbons**, ausgezeichnet bewährt für **Kuften** und **Brustleiden**, zum billigsten Fabrikpreis.

Ein **Haus** zu 7000  $\mathcal{R}$ , in bester Geschäftslage, soll gegen 2000  $\mathcal{R}$ . Anzahlung verkauft oder gegen ein **kleineres Haus** vertauscht werden.

**A. Linn**, Lucke Nr. 9.

Ein **Haus** mit Tischlerwerkstelle und Garten ist gegen 1000  $\mathcal{R}$ . Anzahlung zu verkaufen; desgl. mehrere **neue Häuser** mit Gärten.

**A. Linn**, Lucke Nr. 9.

### Anzeige.

In Folge meiner Anstellung als Wundarzt an der Königl. Strafanstalt zu Halle habe ich meinen frühern Wohnort **Wettin** mit **Halle** vertauscht und wohne Geiststraße beim Klempnermeister Herrn **Wachetanz**. Das bisher mir allseitig geschenkte Vertrauen bitte ich mir auch ferner erhalten zu wollen.

**F. Böhme**, Wundarzt.

Meinen werthen Kunden und dem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich **meine Schlosserwerkstatt**, bisher fl. Wallstraße Nr. 2, nach der **Rannischen Straße Nr. 10**, Ecke der großen Brauhausgasse, verlegt. Indem ich um das bisherige Wohlwollen ferner bitte, verspreche ich durch gute und billige Arbeit allen Ansprüchen zu genügen. Ganz ergebenst

**Louis Schaaf**, Schlosser-Meister.

**600, 500, 300, 200 Thlr.** werden auf Ackergrundstücke zu leihen gesucht zur ersten Hypothek **Mittelstraße Nr. 13.**

Gesucht werden **300 Thlr.** auf sichere Hypothek kleiner Sandberg Nr. 10.

**400 Thlr.** Mündelgelder sind auszuleihen Ulrichsstraße beim Zeugschmiedmstr. **W. Seckert.**

**2—300 Thlr.** sind auf kurze Zeit gegen gute Wechsel-Sicherheit zu verl. Schmeerstraße 16.

## Kein Ausverkauf, trotzdem billiger wie alle Ausverkäufe nur Leipziger Straße Nr. 85.

Eine große Auswahl von den neuesten **Poil de Chevre**, von 3 $\frac{1}{2}$  Sgr. an, halbmollene Kleiderstoffe in den schönsten Mustern, à 3 $\frac{1}{2}$  Sgr.,  $\frac{6}{4}$  breite achtfarbige **Bis-Cattune**, von 3 $\frac{1}{2}$  Sgr. an, das neueste in **Rips** u. **Victoria-Kleidern**, à 5 Sgr., englische gezwirnte **Barège** in **Draveur**, von 3 Sgr. an, **Puir de Laine** in reiner Wolle 10 Sgr., die schönsten **Möbel-Cattune**, à 5 Sgr., **Wirlüstre**, von 5 $\frac{1}{2}$  Sgr. an, die schönsten **Longchawls**, von 2 Rb.,  $\frac{16}{4}$  breite **Umschlagetücher**, von 1 Rb.,  $\frac{8}{4}$  breite **Decken-Tücher**, von 10 Sgr., **Casinet** und **Sofenzeuge** sehr billig, wie auch noch mehrere in dieses Fach einschlagende Artikel.

**G. Rothkugel, Leipziger Straße Nr. 85.**

### W e i ß w a r e n.

Gardinen, Kleiderstoffe, Mull u. Battist, sowie gute Spizen, Aermelstoffe, Shirtings, Rouleauxzeuge, Piquées und alle Arten Negligéstoffe empfiehlt billigst

**M. Gottheil junior, große Ulrichsstraße Nr. 3.**

**Gummischuhe** reparirt schnell bei Garantie **J. Deffner, Schmeerstraße Nr. 15.**

**Gummischuhe** reparirt billigst bei Garantie **B. Nolte, Schuhmachermstr., gr. Ulrichsstraße 54.**

Ein Mädchen, die gut nähen kann und in der Wirthschaft nicht unerfahren ist, findet den 1. Febr. guten Dienst Steinstraße Nr. 71.

Eine gute Näherin wird gesucht Steinstraße 71.

Eine Aufwärterin gesucht durch die Expedition.

Einen Lehrling wünscht Tischlermstr. **Iske, Sandb. 13.**

Eine freundliche, bequeme Familien-Wohnung wird zum 1. Mai oder 1. Juni d. J. zu miethen gesucht, welche 4 bis 5 Stuben und 2 bis 3 Kammern nebst Küche, Dienstmädchenkammer, Boden, Kellerraum und sonstige Bequemlichkeiten hat; am liebsten an der Promenade, am Schulberg, in der Barfüßer- oder Mittelstraße, oder in der Nähe dieser Gegenden. Der Mitgenuß eines Garten würde angenehm sein. Offerten beliebe man an die Expedition des Tageblatts mit der Aufschrift M. abzugeben.

Eine freundliche Wohnung, aus 4 Zimmern nebst Zubehör bestehend, kann sofort bezogen werden

**Strohhof, Herrenstraße Nr. 12.**

2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller zc. zu vermietthen  
Rannische Straße Nr. 23.

Eine Wohnung von zwei Stuben und Zubehör, sowie eine Stube nebst Zubehör ist von ordnungsliebenden Leuten 1. April a. c. zu beziehen  
Ludwigsstraße Nr. 14.

Ein Logis, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Zubehör, zu vermietthen und 1. April zu beziehen Magdeburger Chaussee Nr. 4.

Zwei Stuben, 2 Kammern und Zubehör im Hofe für 36 Rb. sind zu vermietthen, 1. April zu beziehen gr. Schlamm Nr. 8.

Eine Wohnung (Bel-Etage) mit 3 Stuben, 2 Kammern, Küche, Entrée und allem andern Zubehör, in einem neugebauten Hause, steht zu vermietthen, 1. April zu beziehen. Näheres bei

**Kielstein, lange Gasse Nr. 29b.**

Zwei Stuben, Kammern, Küche zc. für 1. April c. zu vermietthen. Zu erfragen 2. Saalberg Nr. 20 beim Fuhrmann **Lippert.**

Zwei Stuben, 2 Kammern nebst Küche und Zubehör sind zu vermietthen Schmeerstraße Nr. 9.

Eine kl. Stube zu vermietthen kl. Ulrichsstr. 35.

Zwei schön möblirte Wohnungen für einzelne Herren sind wegen schneller Verlegung sofort zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Scharrngasse Nr. 12.

Schlafstellen mit Kost Bahnhofsstraße Nr. 1.

Eine anständige Schlafstelle Mühlgasse Nr. 8.

1 anst. Schlafstelle offen Unterberg Nr. 15.

Schlafstellen Breitenstraße 4, 1 Tr. links.

Gut u. billig wird gespeist Breitenstraße 4.

Ein Sack mit engl. Steinkohlen ist von der Ecke des Monte'schen Hôtels vor dem Leipziger Thore am 19. d. M. gegen 6 Uhr Abends entwendet worden. Im Falle mir Jemand über den Dieb Auskunft geben kann, den ersuche ich darum ganz ergebenst.  
Schmiedemeister Müller.

Ein Schirm stehen geblieben im Laden bei

C. Hallupp.

Ein Kinder-Gummischuh gef. Abzuh. Bauhof 3.

Beantwortung des Stücks Nr. 18 S. 84.

Bescheidene Antwort.

Seidern mir das Vertrauen durch die an mich gerichteten Aufträge geschenkt worden ist. Einesder möge aber sein Geld lieber zu dringenden Bedürfnissen benutzen.

Apollogarten.

Sonntag von 4 Uhr ab Tanzmusik, wozu einladet  
Gebhardt.

Engellonia. Montag Abend 7 Uhr  
Gesellschaftsabend, wozu freundlichst einladet  
der Vorstand.

Rosenthal.

Das Kränzchen findet nicht Sonntag, sondern Montag Abends 7 Uhr statt.

Der Vorstand.

Böllberg.

Sonntag Gesellschaftstag und Unterhaltungsmusik, wozu freundlichst einladet  
Teichmann.

Ummendorf den 22. Januar 1860.

Großer Ball. Extrazug  
von hier ab 2<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr, retour 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

W. Ratsch.

„Zur grünen Tanne“ bei Böberitz.

Sonntag den 22. d. M. ladet zum Schlachtfest ganz ergebenst ein  
L. Leumann.

Abgang und Ankunft der Eisenbahnzüge in Halle.

A. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Nach Leipzig. Abfahrt: 1) 6 u. 15 M. Morg. 2) 7 u. 36 M. Morg. 3) 10 u. 35 M. Vorm. 4) 1 u. 5 M. Nachm. 5) 7 u. 15 M. Abds. 6) 8 u. 45 M. Abds. Ankunft: 7) 7 u. 45 M. Morg. 8) 9 u. Vormit. 9) 1 u. 10 M. Nachm. 10) 6 u. 45 M. Abds. 11) 8 u. Abds. 12) 10 u. 50 M. Abds.

Nr. 6 u. 7 (Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen), sowie Nr. 4 und 10 (Personenzüge) halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 u. 11 (Güterzüge mit Personenbeförderung) halten auch bei Gröbber (zwischen Halle und Schkeuditz) an.

Nach Magdeburg. Abfahrt: 1) 7 u. 45 M. Morg. 2) 9 u. Vorm. 3) 1 u. 10 M. Nachm. 4) 6 u. 45 M. Abds. 5) 8 u. Abds. (übernachtet in Cöthen). 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 6 u. 15 M. Morg. (hat in Cöthen übernachtet). 8) 7 u. 36 M. Morg. 9) 10 u. 35 M. Vorm. 10) 1 u. 5 M. Nachm. 11) 7 u. 15 M. Abds. 12) 8 u. 45 M. Abds.

Nr. 1 u. 12 sind Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen; Nr. 1, 6 und 10 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, der Saale und Stummsdorf nicht an; Nr. 2, 3, 7, 9 u. 11 sind Güterzüge mit Personenbeförderung und halten auch bei Wefershufen, Wulfsen, Gr. Weisandt u. Nienberg an.

Bei Stummsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 u. 5 M. Morg., 9 u. 50 M. Vorm., 1 u. 40 M. Mitt., 7 u. 13 M. Abds., 8 u. 50 M. Abds. u. 11 u. 18 M. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 u. 10 M. Morg., 7 u. Morg., 9 u. 35 M. Vorm., 12 u. 30 M. Mittags u. 6 u. 20 M. Abends angehalten.

B. Berlin-Anhaltische Bahn.

Nach Berlin. Abfahrt: 1) 3 u. 50 M. Morg. 2) 5 u. Morg. 3) 8 u. 45 M. Morg. 4) 6 u. Abds.

Ankunft: 5) 11 u. Vorm. 6) 4 u. 10 M. Nachm. 7) 5 u. 48 M. Nachm. 8) 10 u. 30 M. Abds.

Nr. 1, 4, 5 u. 8 sind Schnellzüge, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; Nr. 2 u. 6 sind Güterzüge, bei welchen nur Personenbeförderung bis und von Wittenberg stattfindet. Sämmtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Rätzsch und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 6 u. 7 außer vorstehenden Orten auch in Hohenthurm.

C. Thüringische Bahn.

Nach Erfurt. Abfahrt: 1) 5 u. 10 M. Morg. 2) 8 u. 30 M. Morg. 3) 11 u. 10 M. Vorm. 4) 1 u. 55 M. Nachm. 5) 7 u. 20 M. Abds. 6) 10 u. 50 M. Abds.

Ankunft: 7) 3 u. 40 M. Morg. 8) 7 u. 35 M. Morg. 9) 1 u. Nachm. 10) 3 u. 45 M. Nachm. 11) 5 u. 50 M. Nachm. 12) 10 u. 15 M. Abds.

Nr. 5 (Personenzug) fährt bis Erfurt, die übrigen Züge bis Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 (Personenzug) Anschluß nach Cassel, Nr. 3 u. 6 (Schnellzüge) Anschluß nach Cassel und Frankfurt a. M. haben.

Nr. 10 u. 12 treffen zugleich von Gotha, Eisenach resp. Gerstungen, Nr. 9 von Cassel, Nr. 7 u. 11 von Cassel und Frankfurt a. M. hier ein.

Die Züge Nr. 2, 4 u. 5 haben in Corbetha Anschluß nach Beitz. Nr. 1, 4, 5, 8, 9, 12 sind Personenzüge, Nr. 2 u. 10 Güterzüge mit Personenbeförderung, Nr. 3, 6, 7 u. 11 Schnellzüge mit erhöhten Fahrpreisen und nur mit Beförderung von Passagieren in zweiter und erster Wagenklasse. Die Schnellzüge halten bei Rosen, Sulza, Biehlbach, Diederdorf, Gröbber und Herteshausen nicht an, auch haben für dieselben die für einen Tag-gelösten Retour-Billets keine Gültigkeit. — Sonntags gilt nach allen Stationen der Thüringer Bahn für Tour und Retour der einfache Fahrpreis, mit Ausnahme der Schnellzüge.

Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Freigeplät expedirt.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.